

Wandern: FrankenwaldSteig Etappe Stadtsteinach-Wirsberg

Beschreibung

Das sanfte Plätschern eines Baches hören, Natur und Tiere in der natürlichen Umgebung beobachten. Auf der Schiefen Ebene können wir dampfende Stahlrösser sehen. Moderne Technik trifft auf natürliche Stille.

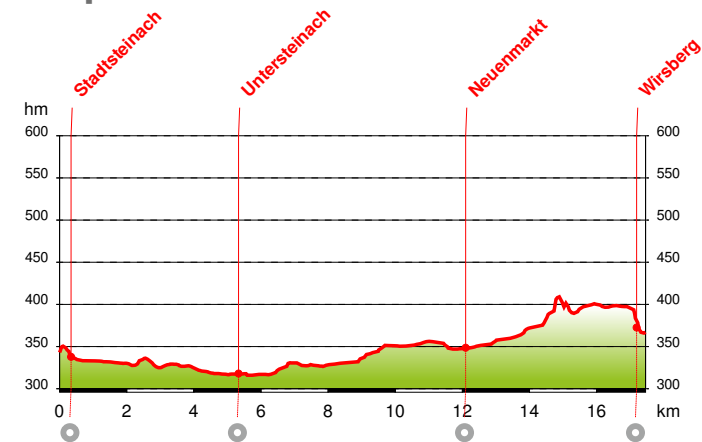
Am Marktplatz von Stadtsteinach beginnen wir die achte Etappe des Frankenwaldsteiges. Wir verlassen den Marktplatz im Südosten und gehen die „Staffel“ hinunter. Bald queren wir den Mühlbach und laufen nach rechts, um über Wehrstraße und Kirchplatz zur Bahnhofstraße zu gelangen. Dieser folgen wir nur ein paar Meter und biegen danach sofort halbrechts ab, um am Wurfzentrum und einer Schrebergartenanlage vorbei eine Kreuzung vor den Bahngleisen zu erreichen. Hier biegen wir rechts ab und folgen der Bahnstrecke bis wir an die Straße kommen und laufen erst rechts und sofort wieder links weiter. Bald führt unser Weg entlang der Unteren Steinach durch eine wunderschöne Auenlandschaft flussabwärts bis nach Gut Hummendorf im gleichnamigen Weiler. Das ehemalige Gut ist im Besitz der Herren von Guttenberg. Weiterhin begleiten uns die urwüchsigen, mit Bäumen, Hecken und Sträuchern bestandenen Ufer der Steinach.

An der Zufahrt zum Gut treffen wir auf den Wanderweg „Fränkische Linie“ (FL). Mit ihm biegen wir nach rechts ab und bleiben weiterhin in der Hummendorfer Au parallel zur alten B 303 bis wir Untersteinach erreichen. Wir gehen neben der Stadtsteinacher Straße, bis wir den Liesbach queren. Danach biegen wir rechts ab um bald auch die Steinach zu queren. Nach dem

Kurzinfo

	Stadtsteinach / Stadtsteinach, Marktplatz		161 m
	Mittel		316 m
	17.49 km		409 m
	04h:40min		

Höhenprofil





Wandern: FrankenwaldSteig Etappe Stadtsteinach-Wirsberg

Beschreibung

Sportplatz treffen wir bald auf eine Kreuzung an welcher wir nach links abbiegen um erneut an das andere Ufer der des Gewässers zu gelangen. Sofort verlassen wir die Straße nach links, queren wenig später die Hauptstraße und gelangen schließlich an den Bahnhof.

Nach dem Überqueren der Bahngleise umrunden wir das Bahngelände und folgen den Gleisen in östliche Richtung bis wir unter der neuen Umgehungsstraße hindurch gehen. Danach laufen wir nach rechts, queren einen weiteren Fluss, diesmal die Schorgast, und begeben uns flussabwärts durch die Tallandschaft. Vorbei an der Drahtmühle erreichen wir schließlich Lettenhof. Für 100 m folgen wir der Straße nach links und gehen dann, gesäumt von Wiesen, Sträuchern und Baumgruppen für die nächsten 3,5 km immer geradeaus bis wir Neuenmarkt erreichen. Neuenmarkt beheimatet das Deutsche Dampflokomotiv-Museum (DDM), welches unweit unseres Wanderweges liegt. Zuerst folgen wir der Steigengasse um an deren Ende rechts in den Schrenkweg einzubiegen und diesem bis zur Hauptstraße zu folgen, mit welcher wir die Bahngleise queren. Wenn wir hier nach links blicken erkennen wir das DDM. Die neugestaltete Ausstellung und das historische Umfeld des ehemaligen Bahnbetriebswerks geben einen eindrucksvollen Einblick in die deutsche Eisenbahngeschichte. Der Weg führt weiter nach rechts und biegt in die Laubengasse ein, welcher wir bis zum Ortsausgang folgen.

Wir treffen bald wieder auf eine Bahnstrecke - diesmal eine besondere. Der Streckenabschnitt hier ist unter Eisenbahnfreunden als die „Schiefe Ebene“ bekannt. Dieses besondere Teilstück zu erbauen war eine technische Meisterleistung der damaligen Zeit. Es handelt sich eisenbahngeschichtlich um ein sehr

frühes Bauvorhaben. Die „Schiefe Ebene“ wurde zwischen 1844 und 1848 errichtet und am 1. November 1848 eröffnet, sie war die erste Eisenbahnsteilstrecke Deutschlands.

Nach der Querung der B 303 verlassen wir die Bahntrasse und biegen nach links ab. Gemeinsam mit dem Nortwaldweg (blaues „N“) begeben wir uns auf den Luftkurort Wirsberg zu. Über Laubenweg und Sessenreuther Straße gelangen wir zum Marktplatz und beenden dort diese Etappe des FrankenwaldSteiges. Direkt am Marktplatz befindet sich Hermann's Posthotel, das Hotel mit Restaurant von Sterne- und Fernsehkoch Alexander Hermann. Oberhalb des Marktplatzes ist das erste Kaiserdenkmal Bayerns zu erkennen, das über das FrankenwaldSteigla „Goldener-Falk-Weg“ zu erreichen ist und eine wunderbare Aussicht über Wirsberg bietet.



Wandern: FrankenwaldSteig Etappe Stadtsteinach-Wirsberg

Karte

